

Herren 2. Kreisklasse Gruppe B (4er)

SV Trier-Olewig V : TTC GR Trier III
Mittwoch, 02.11.2022, 19:30 Uhr

Jasinski macht den Sack zu

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des TTC GR Trier III am Mittwochabend in den Armen: Roman Jasinski hatte gerade sein Einzel gewonnen und nach weniger als 2 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 6:8-Endstand (24:26 Sätze) in der Herren 2. Kreisklasse Gruppe B (4er) Partie gegen den SV Trier-Olewig V gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie der TTC GR Trier III unvollständig antreten musste. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Stefan Erschens, der in seinen Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los: Einen Sieg verpassten Brand / Ostapenko beim 7:11, 11:1, 8:11, 8:11 gegen Erschens / Jasinski. Der kampflöse Sieg von Rubröder / Hohenester bescherte anschließend dem SV Trier-Olewig V anschließend einen Punkt. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nicht ganz mithalten konnte Tobias Brand, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Roman Jasinski, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Bemerkenswert war hierbei der erste Satz, der erst nach 36 Punkten mit einem verlorenen Satz für Brand beendet wurde. 2:3 endete das Einzel zwischen Dimitrij Ostapenko und Stefan Erschens aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Der kampflöse Sieg von Maximilian Rubröder bescherte am Nachbartisch dem SV Trier-Olewig V anschließend einen Punkt. Es dauerte eine Weile, bis Leonard Hohenester seine 2:3-Niederlage gegen Woldemar Bauer hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:4. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Stefan Erschens war für Tobias Brand letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Dimitrij Ostapenko und Roman Jasinski, das Dimitrij Ostapenko letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Bemerkenswert war hierbei der zweite Satz, der erst nach 38 Punkten mit einem Satzerfolg für Ostapenko endete. Maximilian Rubröder bekam seinen Gegner Woldemar Bauer wiederum beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 3:6. Leider musste - - anschließend sein Einzel kampflös abgeben, der Punkt ging somit schnell an den SV Trier-Olewig V. Die erfolgsbringende Taktik fehlte dagegen wenig später Maximilian Rubröder bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Stefan Erschens ab dem ersten Ballwechsel. Beim 3:0-Sieg gelang es Tobias Brand den Gastspieler Woldemar Bauer in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Da - - nachfolgend nicht antreten konnte, verbuchte Dimitrij Ostapenko einen kampflösen Sieg. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Im nun folgenden abschließenden Einzel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Roman Jasinski wurden derweil Leonard Hohenester unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TTC GR Trier III war unter Dach und Fach.

Durch diese Niederlage hat der SV Trier-Olewig V in der Saison nun 3 Saison-Siege, 6 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 09.11.2022 gegen den TTC Sparkasse Trier an. Für den TTC GR Trier III steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SV Wasserliesch/Oberbillig am 17.11.2022 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 5:11 geht.

Statistik:

SV Trier-Olewig V

Doppel: Brand / Ostapenko 0:1, Rubröder / Hohenester 1:0

Einzel: T. Brand 1:2, D. Ostapenko 2:1, M. Rubröder 1:2, L. Hohenester 1:2

TTC GR Trier III

Doppel: Erschens / Jasinski 1:0

Einzel: S. Erschens 3:0, R. Jasinski 2:1, W. Bauer 2:1